

37  
31  
22/38

Der Reichs-  
und Preussische Minister  
für Wissenschaft, Erziehung  
und Volksbildung

3. März 1938

Berlin W 8, den  
Unter den Linden 69

28. Februar 1938.

fernsprecher: 110030  
Postcheckkonto: Berlin 14402  
Reichsbank-Giro-Konto  
Postfach

W O Nr. 386

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den  
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Zum Bericht vom 4. Januar 1938 - 6/38 -, betreffend Beitrag  
der österreichischen Regierung für die Monumenta Germaniae Historica.

-----  
Im Einvernehmen mit der Reichsstelle für Devisenbewirtschaftung und der Reichsbank erkläre ich mich damit einverstanden, daß der von der österreichischen Regierung für die Bearbeitung der Monumenta Germaniae Historica an die Deutsche Gesandtschaft in Wien überwiesene dritte und letzte Teilbetrag des Jahresbeitrages für das Rechnungsjahr 1937 in Höhe von 1 000 Schillingen mit einem Zuschuß an die Wiener Diplomata-Abteilung des Reichsinstituts verrechnet wird.

Die Reichshauptkasse habe ich angewiesen, den Gegenwert in Höhe von

490,- RM,

in Worten: "Vierhundertneunzig Reichsmark" von dem Reichsinstitut anzunehmen und zu verrechnen.

Im Auftrage  
gez. W a c k e r .



Beglaubigt.

*Mandtr*  
Verwaltungssekretär.

An  
das Reichsinstitut für ältere  
deutsche Geschichtskunde  
in

B e r l i n N W 7